

**Tenor**

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die TrekStor Ltd trägt neben ihren eigenen Kosten die Kosten des Harmonisierungsamts für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM).
3. Die MSI Technology GmbH trägt ihre eigenen Kosten.

<sup>(1)</sup> ABl. C 39 vom 8.2.2014.

---

**Urteil des Gerichts vom 23. Oktober 2015 — TrekStor/HABM (SmartTV Station)**

(Rechtssache T-649/13) <sup>(1)</sup>

**(Gemeinschaftsmarke — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke SmartTV Station — Absolute Eintragungshindernisse — Fehlende Unterscheidungskraft — Beschreibender Charakter — Art. 7 Abs. 1 Buchst. b und c der Verordnung [EG] Nr. 207/2009 — Art. 7 Abs. 3 der Verordnung Nr. 207/2009)**

(2015/C 414/34)

Verfahrenssprache: Deutsch

**Parteien**

**Klägerin:** TrekStor Ltd (Hongkong, China) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte O. Spieker und M. Alber)

**Beklagter:** Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: zunächst M. Fischer, dann G. Schneider und A. Schifko)

**Gegenstand**

Klage gegen die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des HABM vom 1. Oktober 2013 (Sache R 128/2013-4) über die Anmeldung des Wortzeichens Smart TV Station als Gemeinschaftsmarke

**Tenor**

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die TrekStor Ltd trägt neben ihren eigenen Kosten die Kosten des Harmonisierungsamts für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM).

<sup>(1)</sup> ABl. C 39 vom 8.2.2014.

---

**Urteil des Gerichts vom 23. Oktober 2015 — Vimeo/HABM — PT Comunicações (VIMEO)**

(Rechtssache T-96/14) <sup>(1)</sup>

**(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke VIMEO — Ältere Gemeinschaftsbildmarke meo — Relatives Eintragungshindernis — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 207/2009 — Keine Koexistenz der Marken — Verwechslungsgefahr)**

(2015/C 414/35)

Verfahrenssprache: Englisch

**Parteien**

**Klägerin:** Vimeo LLC (New York, New York, Vereinigte Staaten von Amerika) (Prozessbevollmächtigte: A. Poulter und M. Macdonald, Solicitors)

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigte: P. Bullock und N. Bambara)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM:* PT Comunicações, SA (Lissabon, Portugal)

### **Gegenstand**

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des HABM vom 27. November 2013 (Sache R 1092/2013-2) zu einem Widerspruchsverfahren zwischen der PT Comunicações, SA und der Vimeo LLC

### **Tenor**

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Vimeo LLC trägt die Kosten.

<sup>(1)</sup> ABl. C 135 vom 5.5.2014.

---

### **Urteil des Gerichts vom 22. Oktober 2015 — Rat/Simpson**

**(Rechtssache T-130/14 P) <sup>(1)</sup>**

***(Rechtsmittel — Öffentlicher Dienst — Beamte — Aufsteigen in eine höhere Besoldungsgruppe — Einstufung in die Besoldungsgruppe — Entscheidung, den Betroffenen nicht in die Besoldungsgruppe AD 9 einzustufen, nachdem er ein allgemeines Auswahlverfahren für die Besoldungsgruppe AD 9 bestanden hat — Verfälschung von Beweismitteln)***

(2015/C 414/36)

Verfahrenssprache: Englisch

### **Parteien**

*Rechtsmittelführer:* Rat der Europäischen Union (Prozessbevollmächtigte: zunächst M. Bauer und A. Bisch, dann M. Bauer und E. Rebasti)

*Andere Partei des Verfahrens:* Erik Simpson (Brüssel, Belgien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin M. Velardo)

### **Gegenstand**

Rechtsmittel gegen das Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (Erste Kammer) vom 12. Dezember 2013, Simpson/Rat (F-142/11, SlgÖD, EU:F:2013:201), gerichtet auf teilweise Aufhebung dieses Urteils

### **Tenor**

1. Das Urteil des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (Erste Kammer) vom 12. Dezember 2013, Simpson/Rat (F-142/11, SlgÖD, EU:F:2013:201), wird aufgehoben, soweit das Gericht für den öffentlichen Dienst die Entscheidung aufgehoben hat, mit der der Rat der Europäischen Union den Antrag von Herrn Erik Simpson, wegen seiner erfolgreichen Teilnahme am Auswahlverfahren EPSO/AD/113/07 in die höhere Besoldungsgruppe AD 9 eingestuft zu werden, zurückgewiesen hat und soweit es den Rat zur Tragung der gesamten Kosten verurteilt hat (Nrn. 1 und 3 des Tenors dieses Urteils).